

Keine Angst vor der **IDD**

Auf Regulierungsebene kommt im nächsten Jahr die IDD auf die Branche zu – die heimischen Fondspolizzenanbieter zeigen sich trotzdem eher entspannt.



Im kommenden Jahr werden sich die heimischen Lebensversicherungen mit einer Vielzahl von neuen EU-Richtlinien und EU-Verordnungen, die in heimisches Recht übergehen, auseinandersetzen müssen.

Sonderlich beunruhigt sind Österreichs Fondspolizzenanbieter angesichts der bevorstehenden Umsetzung der Versicherungsvertriebsrichtlinie IDD nicht. In einer von FONDS professionell durchgeführten Umfrage unter den zwölf größten österreichischen Lebensversicherungen gab nur eine an, deutliche Auswirkungen auf das Fondspolizzengeschäft zu erwarten. Die scheinbare Gelassenheit der übrigen Gesellschaften könnte allerdings auch darin begründet sein, dass sich das EU-Parlament Ende Oktober dafür ausgesprochen hat, den Start der Versicherungsvertriebsrichtlinie zeitlich zu verschieben. Allzu viel Aufregung bezüglich IDD kann es aber allein schon deshalb nicht geben, weil der heimische Gesetzgeber die konkrete Umsetzung der EU-Vorgabe in heimisches Recht bisher schuldig geblieben ist. Ein entsprechender Entwurf wird erst für Ende des Jahres erwartet (siehe auch Artikel ab Seite 230). Wenn sich die Versicherer über etwas aufregen, dann ist es am ehesten die Tatsache, dass man von ihnen verlangt, sich auf neue Vorgaben einzustellen, ohne diese Vorgaben konkret zu formulieren. Bisher sind die Ge-

sellschaften darauf angewiesen, aus wenigen Anhaltspunkten zu schließen, wie die nationale Ausgestaltung der EU-Regeln aussehen könnten.

Fest steht bisher nur, dass hier weitere Kosten und Bürokratie auf die Branche zukommen. Sabine Usaty-Seewald, Leiterin Kunden- und Vertriebsmanagement bei Uniqa Österreich, erwartet daher: „Die IDD und die erhöhten Standards bei Lebensversicherungen bedeuten ein Mehr an Dokumentation und in gewissem Ausmaß eine administrative Last.“ Die Uniqa-Managerin sieht in der verschärften Regulierung nicht nur eine zusätzliche Belastung, sondern auch eine Chance. Ihrer Meinung nach eröffnet IDD auch die Möglichkeit, den in den letzten Jahren erlittenen Vertrauens- und Reputationsverlust der Versicherungsbranche hinter sich zu lassen. „Ein transparenter, an den Bedürfnissen des Kunden ausgerichteter Beratungsprozess und die erweiterte Dokumentationspflicht schützen Kunden wie auch Vermittler und das Versicherungsunternehmen“, gewinnt Usaty-Seewald der neuen Gesetzgebung auch etwas Positives ab.

Auch andere heimische Lebensversicherer gehen mit einer optimistischen Haltung an das Thema heran. So erwartet etwa die Wiener Städtische, dass die Analyse der persönlichen Kundensituation noch stärker in den Mittelpunkt der Gespräche rücken wird. Das stelle zwar zusätzliche Anforderungen an die Dokumentation des Beratungsablaufs, sollte aber dank des damit verbundenen Standardisierungsprozesses insgesamt zu einer Qualitätsverbesserung führen. „Die IDD verlangt standardisierte Produktinformationsblätter, die den Kunden verpflichtend ausgehändigt werden müssen. Der gesamte Verkaufsprozess inklusive Beratungsprotokoll und Kundenprofil wird vordefiniert. Von unseren Beratern wird das zum Großteil schon jetzt umgesetzt, nun wird das Prozedere formalisiert und genau dokumentiert. Das hat den Vorteil, dass Haftungsfragen eingegrenzt werden können“, beschreibt der Vertriebsvorstand der Wiener Städtischen, Hermann Fried, die Situation. Er sieht auch hinsichtlich der erweiterten Dokumentationspflichten keine unlösbaren Aufgaben für sein Haus: „Im Zuge der IDD- und Priip-Umsetzung ist es erforderlich, Fondsinformationen noch umfangreicher und detaillierter zur Verfügung zu stellen. Unsere Analysen haben ergeben, dass 99 Prozent der von uns angebotenen Fonds diese Voraussetzungen erfüllen.“

Zumindest teilweise werden die Versicherer auch versuchen, zusätzliche administrative Lasten an die Fondsanbieter weiterzureichen. Der Lebensversicherungsexperte Ernst Schneckenleitner von der Allianz Versicherung macht sich bezüglich der Kooperationsbereitschaft der Investmenthäuser keine Sorgen: „Die Fondsanbieter werden alle erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen. Damit können die Fonds auch weiter in unserem Angebot bleiben.“

Ungezellmerte Tarife

Produktseitig soll die Einführung einheitlicher Produktinformationsblätter die Transparenz für die Kunden erhöhen. Dabei sind sich die Versicherer einig, dass die Produkte dadurch leichter vergleichbar werden. Somit werden auch die Kostenstruktur und die Art



Mag. Hermann Fried, Wiener Städtische: „99 Prozent der Fonds werden die Voraussetzungen erfüllen.“

und Weise der Verprovisionierung künftig eine wichtigere Rolle spielen als bisher. Schon im Vorfeld bieten immer mehr Gesellschaften auch ungezillmerte Tarife an. Im November startete zum Beispiel auch die Standard Life Versicherung mit einem neuen, exklusiv für den österreichischen Markt entwickelten ungezillmerten fondsgebundenen Produkt. Auch bei der Uniqa Österreich bereitet man gerade den Start der neuen Fondspolizzen vor, diese werden im Dezember präsentiert und ab 2018 in den Vertrieb gehen. Dabei wird auch die Uniqa auf einen ungezillmerten Tarif setzen. Dritter im Bunde ist die HDI Leben. „Mit TwoTrust Aktiv haben wir soeben unsere erste ungezillmerte Fondspolizze auf den Markt gebracht“, bestätigt Christian Wagner, Produktmanager der Gesellschaft in Österreich. Insgesamt bieten ab dem nächsten Jahr somit acht der befragten Gesellschaften Produkte mit ungezillmerten Tarifen an. Dass diese bei jenen Häusern, die sowohl gezillmerte als auch ungezillmerte Tarife im Angebot haben, mittlerweile einen nicht unwesentlichen Beitrag zum Neugeschäft leisten, wird nicht nur von der Helvetia bestätigt (siehe Interview ab Seite 162). Auch die Nürnberger Versicherung hat den Trend aufgegriffen und ist mit der bisherigen Entwicklung zufrieden. Nürnberger-Vorstand Philipp Steiner erklärt: „Im Fondspolizzenneugeschäft ist die Entwicklung 2017 sowohl in der laufenden Prämie als auch im Einmalanlage bisher sehr gut verlaufen, wir schließen damit an den Erfolg der Vorjahre an. Einen wesentlichen Beitrag liefert unser



Dr. Peter Thirring, Donau Versicherung: „Es wird zu einer Bereinigung der Fondspalette kommen.“

ungezillmerter Tarif, der vom Markt sehr gut angenommen wird.“

Schrumpfende Fondsauswahl?

Der Preis der größeren Transparenz infolge der IDD-Umsetzung könnte eine verringerte Produktauswahl sein. Marktkenner gehen bereits seit geraumer Zeit davon aus, dass der größere Dokumentationsaufwand am Ende dazu führen dürfte, dass die Versicherungen die Anzahl der zur Auswahl stehenden Fonds drastisch einschränken werden. Im Rahmen unserer Umfrage prognostiziert Peter Thirring, Chef der Donau Versicherung, in diesem Zusammenhang: „Wir gehen davon aus, dass sich die Produktlandschaft der Fondspolizzen verändern und es insbesondere zu einer Bereinigung der Fondspalette kommen wird.“ Thirring betont, dass die Donau mit 50 Fonds bereits bisher keine „überbordende“ Zahl von Fonds im Portfolio habe und es daher nur zu einer marginalen Veränderung innerhalb der Donau-Fondspalette kommen werde.

Ob es hier tatsächlich zu einem Kahlschlag kommt, ist also noch offen, explizit hat sich bisher nur eine Versicherung klar zu einer Verkleinerung des verfügbaren Fondsuniversums geäußert. Die Uniqa Österreich will ab dem kommenden Jahr nur noch mit acht ausgewählten Fondsanbietern zusammenarbeiten. Zu diesen zählen Franklin Templeton, iShares, Fidelity, Blackrock, Carmignac, Ethenea, RCM und Invesco – bisher hatte man Fonds von 45 Gesellschaften im Angebot. Als Nachteil will Gerald Steiner die geringere Auswahl



Mag. Sabine Usaty-Seewald, Uniqa: „Die IDD bedeutet ein Mehr an Dokumentation und eine administrative Last.“

nicht sehen. Der für das Vertriebsmanagement Lebensversicherung zuständige Manager betont, dass die abnehmende Quantität durchaus durch mehr Qualität ausgeglichen werden kann: „Die Konzentration auf einige wenige renommierte Fondsanbieter mit breiter Produktpalette ermöglicht eine engere Zusammenarbeit mit den Kapitalanlagegesellschaften.“ Kunden und Berater mit Altverträgen müssen sich übrigens keine Sorgen über mögliche Zwangsumschichtungen machen. Steiner: „Kunden mit Altverträgen können auch weiterhin innerhalb dieser Produkte auf die bisherige Fondspalette zugreifen.“

Neue Fonds

Zudem zeigt sich, dass das Kostenthema nicht nur auf Ebene des Versicherungsmantels in den Vordergrund rückt. Auch auf Fondsebene versuchen immer mehr Versicherer, möglichst kostengünstige Produktbausteine für die Fondspolizze anzubieten. Jüngst hat etwa die Continentale Versicherung ihr Angebot um drei Blackrock-Managed-Index-Portfolios ergänzt. Das sind aktiv gemanagte Portfolios, die in indexnachbildende ETFs investieren. Gerfried Karner, Geschäftsführer der Continentale Assekuranz Service sieht hier gleich mehrere Vorteile: „Mit diesen Portfolios profitieren die Kunden vom Investment-Know-how von Blackrock, einer der größten Kapitalverwaltungsgesellschaften weltweit. Die Portfolios sind zudem deutlich kostengünstiger als die meisten gemanagten Dachfonds. Darüber hinaus lassen sie sich durch das aktive Vermö-

gens- und Risikomanagement flexibel an Marktveränderungen anpassen. Je nach Anlagementalität kann sich der Fondssparer für das Risikoprofil defensiv, moderat oder wachstumsorientiert entscheiden.“

Nürnberger kündigt ebenfalls ETFs an

Ein anderes Beispiel ist die Nürnberger Versicherung, die im kommenden Jahr auf den ETF-Zug aufspringen wird. Vorstand Steiner plant derzeit im Rahmen der laufenden Wartung und Aktualisierung der fondsgebundenen Lebensversicherung eine Ergänzung der Fondspalette um ausgewählte passive Fonds. Eine Einschränkung der restlichen Fondsauswahl ist laut Steiner derzeit nicht geplant, „da wir eine entsprechende Breite im Fondsangebot als wichtiges Element einer modernen fondsgebundenen Lebensversicherung erachten“. Er betont dabei aber, dass die Fondspalette dennoch regelmäßig hinsichtlich ihrer Aktualität und Marktconformität überprüft und gegebenenfalls angepasst werde. Ähnliches hört man auch bei HDI Leben. Produktmanager Christian Wagner weist darauf hin, dass die Fondspalette seines Hauses sehr selektiv zusammengestellt werde und nur die aus Kundensicht besten Fonds enthalte. Wagner dazu: „Daher wird es zu Jahresbeginn keine Beschränkungen geben, vielmehr wird die Fondspalette sinnvoll erweitert.“

Den größten Konsolidierungsbedarf könnte man bei der Helvetia Versicherung vermuten. Sie offeriert Vertriebspartnern und deren Kunden mit mehr als 170 Fonds von rund 60 Anbietern die derzeit größte Auswahl. Dennoch sieht Heinrich Plametzberger, Leiter Aktuariat & Produktmanagement Leben, keinen dringenden Handlungsbedarf. Er erklärt: „Wir beobachten die Situation jedoch laufend und schließen nicht aus, bei Bedarf situative Anpassungen vorzunehmen.“

Gute Vorzeichen

Das laufende Jahr dürfte für das Fondspolizzengeschäft jedenfalls in Summe ein gutes werden. Vertrieb und Kunden erkennen verstärkt, dass die fondsgebundene Lebensversicherung für das langfristige Ansparen steuerlich attraktiv ist und auch bei vorsichtiger Anlagepolitik mehr Ertragspotenzial aufweist als traditionelle Sparformen. „Legt man den Fokus verstärkt auf den fondsgebundenen Teil, können Chancen auf den Kapitalmärkten genutzt werden, um Vermögen aufzubauen. Zusätzlich kann langfristig von Kosten- und Steuervorteilen im Vergleich zum Direktinvestment profitiert werden“, zeigt sich Wiener-Städtische-Vorstand Fried vom Produktkonzept überzeugt. Angesichts eines Zuwachses im Neugeschäft in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres in Höhe von rund sieben Prozent scheint es ihm gelungen zu sein, auch seinen Vertrieb davon zu überzeugen. Insgesamt neun der zwölf befragten Gesellschaften gaben an, dass sie in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres das Fondspolizzengeschäft steigern konnten. Vor allem im Bereich der laufenden Beiträge berichten einige von deutlichen Zuwachsraten – Spitzenreiter im Fondspolizzenneugeschäft bei laufender Prämie sind die Uniqa mit einem Plus von 38 Prozent im Jahresvergleich und die Continentale, die sogar einen Anstieg um 42 Prozent meldete.

GEORG PANKL | 

Allianz gezzimert

1. Anschrift	1130 Wien, Hietzinger Kai 101–105		
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Key Account Manager in den Maklercentern		
3. Telefonnummer	05/900 90		
4. Tarifbezeichnung	T929 Top Future		
Provision			
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	6 % der Jahresnettoprämiensumme		
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	140 % der JPN		
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Keine		
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	20 %		
Kosten			
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	1,2 % der Nettoprämiensumme p. a.		
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–		
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	26 Euro und 0,245 % der vereinbarten NP ³ ; die NP ³ wird mit 300.000 Euro maximiert; NP ³ mit mind. 500 Euro x der PZD ⁴ in J., wofür diesen Mindestwert max. 20 J. herangezogen werden		
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	–		
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	–		
Rückkaufwerte und Ablaufleistung			
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁵	26.144 Euro		
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	3.000 Euro, jährlich linear fallend auf 1.500, Euro; zzgl. vorhandene Fondsguthaben		
Veranlagungsebene			
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁶	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. laufende p. a. Kosten
	AI Progressiv	10,79 %	3,31 % 1,42 %
	AI Dynamisch	9,21 %	4,04 % 1,42 %
	AI Klassisch	6,56 %	3,95 % 1,19 %
	AI Konservativ	5,43 %	4,61 % 1,11 %
	AI Defensiv	3,98 %	5,09 % 0,94 %
Weitere Angaben			
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Allianz Invest KAG mbH		
18. Mindestprämie pro Monat	35 Euro		
19. Mindstdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	1 Jahr		
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalerlag?	–		
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalerlag in % der Prämie?	–		
22. Ist ein kostenfreier Tarif- bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein, aus steuerlichen Gründen		
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Keine Abschläge bei Weiterführung der Prämienzahlung oder ab dem letzten Viertel der Vertragsdauer, ansonsten 10 % der Jahresnettoprämie, max. 200 Euro. Kein Abschlag bei Einmalerlägen		
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja		
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja		
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	6 Dachfonds, 34 Einzelfonds		
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwitch werden?	Keine Verrechnung von Kosten, es kann monatlich geschwitch werden		

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en) | ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt.

Allianz ungezillmert	APK ungezillmert	Continentale gezillmert	Donau gezillmert
1130 Wien, Hietzinger Kai 101–105 Key Account Manager in den Maklercentern 05/900 90 T919 Top Future	1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 1 Dr. Andreas Promberger Mag. Eugen Christian Sagon 050/275 37 01 Bestandstarif	1010 Wien, Fichtegasse 2a Büro Wien 01/512 33 52 Continentale Rente Invest (Tarif RI)	1010 Wien, Schottenring 15 Mag. Alastair McEwen 050/330 72-754 SmartSelect (Ifd. Prämienzahlung) StarInvest (Einmalerlag)
6 % pro Monat	2 %	40 % der Nettobeitragssumme 1.154 Euro 35 Jahre	50 % der Nettoprämiensumme 1.442,31 Euro Max. mit 150 % der Jahresnettoprämie
Keine	Nicht vorhanden	1 % des Bruttobeitrags p. a.	Keine
Keine	0,4 % vom Deckungskapital (Stichtag 31. 12.)	Abhängig von Bonität	Laut Vereinbarung
–	Nicht vorhanden	Monatlich 12,02 Euro, insgesamt 721,13 Euro	6,3 % der Nettoprämiensumme
Die kalkulatorischen Betreuungskosten betragen 6 % der einbezahlten Nettoprämie 26 Euro und 0,245 % der vereinbarten NP ³ ; die NP ³ wird mit 300.000 Euro maximiert; NP ³ mit mind. 500 Euro x der PZD ⁴ in J., wobei für diesen Mindestwert max. 20 J. herangezogen werden	2 % Nicht vorhanden	– Verweis auf das PIB in den Bedingungen, siehe Punkt 12	– 1,50 % der jeweiligen Nettoprämie und 0,025 % p. a. des Geldwerts der Deckungsrückstellung. Weiters werden 30 Euro p. a. verrechnet
–	0,8 % vom Deckungskapital (Stichtag 31. 12.)	Gleichmäßig fallend um 3,22 Euro pro VJ. Für das 1. VJ 141,66 Euro, ab 2041 64,23 Euro Nein	– Keine Unterjährigkeitszuschläge
–	–	–	–
26.239 Euro 3.000 Euro, jährlich linear fallend auf 1.500 Euro; zzgl. vorhandene Fondsguthaben	23.641 Euro Die Er- und Ablebenswerte auf Basis einer 0%-Wertentwicklung entsprechen der investierten Prämie	26.627 Euro Guthaben	24.277 Euro Das vorhandene Fondsguthaben zuzüglich 1.500 Euro
Portfolio / Dachfonds	Portfolio / Dachfonds	Portfolio	Portfolio
5 J. laufende p.a. 10 J. laufende p.a. Kosten	5 J. p.a. 10 J. p.a. TER in % p.a.	5 J. p.a. 10 J. p.a. TER in % p.a.	5 J. p.a. 10 J. p.a. TER in % p.a.
AI Progressiv 10,79 % 3,31 % 1,42 % AI Dynamisch 9,21 % 4,04 % 1,42 % AI Klassisch 6,56 % 3,95 % 1,19 % AI Konservativ 5,43 % 4,61 % 1,11 % AI Defensiv 3,98 % 5,09 % 0,94 %	APK Equity 8,68 % 3,89 % 0,96 % APK Indiv. 7,55 % 3,97 % 0,83 % APK Balanced 6,42 % 4,04 % 0,69 % APK Basic 5,06 % 4,13 % 0,53 % APK Bonds 4,15 % 4,19 % 0,43 %	AktienDepot Europa 10,00 % 9,80 % 1,26 % AktienDepot Global 9,10 % 10,00 % 1,52 % ÖkoDepot 5,70 % 6,40 % 1,49 % IncomeDepot 4,80 % – 1,38 % StrategieDepot Defensiv 2,30 % 3,90 % 1,24 % StrategieDepot Ausgewogen – – 1,35 % StrategieDepot Dynamisch 5,20 % – 1,78 %	Defensives Portfolio – – – Ausgewogenes Portfolio – – – Dynamisches Portfolio – – –
Allianz Invest KAG mbH	APK	Continentale	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt
35 Euro 1 Jahr	25 Euro Nicht vorhanden	25 Euro (exkl. Vers.-St.) Jederzeit möglich	50 Euro 1 Jahr
3.500 Euro Mind. 10 % und max. 100 %, jeweils vom Bruttoeinmalerlag zu Vertragsbeginn	500 Euro Nicht vorhanden	Einmalerlag wird nicht angeboten Einmalerlag wird nicht angeboten	4.000 Euro Mind. 100 %, max. 200 % der Prämiensumme, mind. 4.000 Euro
Nein, aus steuerlichen Gründen	Nein	Umtausch in eine klassische Rentenversicherung bei Continentale easyRente Invest möglich 60 Euro Abzug Sonderzahlungen sind nicht möglich	Ja
Keine Abschläge bei Weiterführung der Prämienzahlung oder ab dem letzten Viertel der Vertragsdauer, ansonsten 10 % der Jahresnettoprämie, max. 200 Euro. Kein Abschlag bei Einmalerlägen	Abschlag bei Rückkäufen beträgt linear 0,5 %, mindestens jedoch 55 Euro. Zuzahlungen sind zu jeder Zeit in jeder Höhe möglich	Nein	Bei Kapitalentnahme im smartSelect: kein Abschlag. Bei Kündigung mit vollständiger Kapitalentnahme: 1 % Abschlag, Zuzahlungen ab 1.000 Euro möglich
Ja	Ja, in der Modellberechnung	Nein	Ja
Ja	Laufzeiten sind flexibel	Hinausgeschobener Rentenbeginn möglich	Ja, bis zum 85. Lebensjahr der versicherten Person Über 50 Fonds
6 Dachfonds, 34 Einzelfonds	11 Einzelfonds, 3 Dachfonds	90 Einzelfonds, 13 Dachfonds	Über 50 Fonds
Keine Verrechnung von Kosten, es kann monatlich gewischt werden	Einmal pro Kalenderjahr gratis, jeder weitere Switch kostet 0,5 % des Deckungskapitals	Nein, shiften und switchen jeweils 6-mal innerhalb von 365 Tagen kostenlos	12-mal pro Jahr kostenlos möglich

³ Nettoprämiensumme | ⁴ Prämienzahlungsdauer | ⁵ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen | ⁶ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Generali ungezillmert	HDI gezillmert	HDI ungezillmert																																																																																						
1. Anschrift	1010 Wien, Landskronergasse 1-3	1200 Wien, Dresdner Straße 91	1200 Wien, Dresdner Straße 91																																																																																						
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Mag. Thomas Bayer	Michael Miskarik	Michael Miskarik																																																																																						
3. Telefonnummer	01/534 01-11670	01/207 09-0	01/207 09-0																																																																																						
4. Tarifbezeichnung	U16-CF	Two Trust Vario – FRWX17A	Two Trust Aktiv – FRWX17A																																																																																						
Provision																																																																																									
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	5 % der Nettoprämiensumme	5 % der Nettoprämiensumme, 1.442 Euro	5 % der laufenden Nettoprämie																																																																																						
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	35 Jahre	35 Jahre	–																																																																																						
7. Bestandsprovision in ‰ und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Keine	15 ‰ der Jahresnettoprämie	Jährlich 0,5 % des Vertragsguthabens																																																																																						
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	k. A.	In der Regel 10 %	Individuelle Vereinbarung																																																																																						
Kosten																																																																																									
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	Max. 5 % der Nettoprämiensumme, maximiert mit 35 Jahresnettoprämien	7,5 % der Prämiensumme (exkl. Versicherungssteuer)	–																																																																																						
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–	–	5 % der laufenden Prämie (exkl. Versicherungssteuer)																																																																																						
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	Veranlagungsteil: 0,05 % der NPS ³ + 1 % d.JNP ⁴ des Fondsanteils + 5 % der JNP + 15 Stkk. ⁵ (max. 115 Euro) Ablebensteil: 0,02 ‰ der Abil. ⁶ + 3 % d. NRP ⁷ + 10 Euro Stkk. ⁵	Monatlich 2 Euro	Monatlich 2 Euro																																																																																						
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	–	5 % der Prämie	4 % der Prämie																																																																																						
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Kein Zuschlag	Kein Zuschlag	Kein Zuschlag																																																																																						
Rückkaufswerte und Ablaufleistung																																																																																									
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁷	25.037 Euro	–	–																																																																																						
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	2.959 Euro	Nein	Nein																																																																																						
Veranlagungsebene																																																																																									
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁸	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Strategie Wachstum</td> <td>10,50 %</td> <td>3,81 %</td> <td>2,28 %</td> </tr> <tr> <td>Strategie Dynamik</td> <td>4,76 %</td> <td>2,76 %</td> <td>1,15 %</td> </tr> <tr> <td>Strategie Klassik</td> <td>3,14 %</td> <td>3,19 %</td> <td>1,00 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	Strategie Wachstum	10,50 %	3,81 %	2,28 %	Strategie Dynamik	4,76 %	2,76 %	1,15 %	Strategie Klassik	3,14 %	3,19 %	1,00 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Portfolio – ISP Smart</td> <td>0,88 %</td> <td>–</td> <td>0,82 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Komfort</td> <td>1,77 %</td> <td>–</td> <td>0,90 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Trend</td> <td>2,43 %</td> <td>–</td> <td>1,44 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Dynamik</td> <td>4,68 %</td> <td>–</td> <td>1,36 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Sportiv</td> <td>5,82 %</td> <td>–</td> <td>1,26 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Sprint</td> <td>5,86 %</td> <td>–</td> <td>1,27 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Substanz</td> <td>0,82 %</td> <td>–</td> <td>1,20 %</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Zukunft</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – Top Mix St. Plus</td> <td>7,44 %</td> <td>–</td> <td>1,5 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	Portfolio – ISP Smart	0,88 %	–	0,82 %	Portfolio – ISP Komfort	1,77 %	–	0,90 %	Portfolio – ISP Trend	2,43 %	–	1,44 %	Portfolio – ISP Dynamik	4,68 %	–	1,36 %	Portfolio – ISP Sportiv	5,82 %	–	1,26 %	Portfolio – ISP Sprint	5,86 %	–	1,27 %	Portfolio – ISP Substanz	0,82 %	–	1,20 %	Portfolio – ISP Zukunft	–	–	–	Portfolio – Top Mix St. Plus	7,44 %	–	1,5 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>Fondsstart: 2012</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Portfolio – ISP Smart</td> <td>0,88 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Komfort</td> <td>1,77 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Trend</td> <td>2,43 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Dynamik</td> <td>4,68 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Sportiv</td> <td>5,82 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Sprint</td> <td>5,86 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Substanz</td> <td>0,82 %</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – ISP Zukunft</td> <td>–</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Portfolio – Top Mix St. Plus</td> <td>7,44 %</td> <td>–</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	Fondsstart: 2012	TER in % p.a.	Portfolio – ISP Smart	0,88 %	–	Portfolio – ISP Komfort	1,77 %	–	Portfolio – ISP Trend	2,43 %	–	Portfolio – ISP Dynamik	4,68 %	–	Portfolio – ISP Sportiv	5,82 %	–	Portfolio – ISP Sprint	5,86 %	–	Portfolio – ISP Substanz	0,82 %	–	Portfolio – ISP Zukunft	–	–	Portfolio – Top Mix St. Plus	7,44 %	–
Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																																						
Strategie Wachstum	10,50 %	3,81 %	2,28 %																																																																																						
Strategie Dynamik	4,76 %	2,76 %	1,15 %																																																																																						
Strategie Klassik	3,14 %	3,19 %	1,00 %																																																																																						
Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																																						
Portfolio – ISP Smart	0,88 %	–	0,82 %																																																																																						
Portfolio – ISP Komfort	1,77 %	–	0,90 %																																																																																						
Portfolio – ISP Trend	2,43 %	–	1,44 %																																																																																						
Portfolio – ISP Dynamik	4,68 %	–	1,36 %																																																																																						
Portfolio – ISP Sportiv	5,82 %	–	1,26 %																																																																																						
Portfolio – ISP Sprint	5,86 %	–	1,27 %																																																																																						
Portfolio – ISP Substanz	0,82 %	–	1,20 %																																																																																						
Portfolio – ISP Zukunft	–	–	–																																																																																						
Portfolio – Top Mix St. Plus	7,44 %	–	1,5 %																																																																																						
Portfolio / Dachfonds	Fondsstart: 2012	TER in % p.a.																																																																																							
Portfolio – ISP Smart	0,88 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Komfort	1,77 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Trend	2,43 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Dynamik	4,68 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Sportiv	5,82 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Sprint	5,86 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Substanz	0,82 %	–																																																																																							
Portfolio – ISP Zukunft	–	–																																																																																							
Portfolio – Top Mix St. Plus	7,44 %	–																																																																																							
Weitere Angaben																																																																																									
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	3 Banken-Generali Investment-Ges.m.b.H.	Ampega Investment	Ampega Investment																																																																																						
18. Mindestprämie pro Monat	35 Euro	30 Euro monatlich	50 Euro monatlich																																																																																						
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	1 Jahr	Rückkauf nach 1 Jahr, Prämienfreist. nach 1 Jahr und 1.000 Euro Vertragsguthaben	Rückkauf & Prämienfreistellung am Ende der lauf. Versicherungsperiode sowie 1.000 Euro Vertragsguthaben möglich																																																																																						
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralg?	1.000 Euro	7.500 Euro	7.500 Euro																																																																																						
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralg in % der Prämie?	10 % bis 200 % der Prämiensumme	Vertragsguthaben zuzüglich (anteilige) Schlussgewinnbeteiligung	Vertragsguthaben																																																																																						
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine KLV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein, weil Anteil der KLV im Vertrag bereits bei Abschluss möglich und Produkt als Kapital- oder Pensionsvariante wählbar	Nein	Nein																																																																																						
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Die Höhe des Stornoabzugs beträgt max. 8 % des Deckungskapitals des Veranlagungsteils. Bei Rückkauf innerhalb der ersten 5 Jahre wird § 176 Abs. 5 Versicherungsvertragsgesetz berücksichtigt	Stornoabschläge werden dem Kunden mit dem Angebot ausgewiesen; Sonderzahlung bis 2.000 Euro p.a. möglich	50 Euro/150 Euro bei Teilentnahme. Bei Rückkauf innerhalb der ersten 10 Jahre Sonderzahlung von 100.000 Euro p.a. möglich																																																																																						
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja	Ja	Ja																																																																																						
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Nein	Ja	Ja																																																																																						
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	61 Einzelfonds	12 gemanagte Portfolios	9 gemanagte Portfolios																																																																																						
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geswitcht werden?	Einmal jährlich kostenfrei möglich, danach Bearbeitungsgebühr in Höhe von mind. 25 Euro, max. jedoch 0,5 % des Umschichtungsbetrags	Jederzeit kostenlos möglich	Jederzeit kostenlos möglich																																																																																						

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Nettoprämiensumme | ⁴ Jahresnettoprämiensumme | ⁵ Stückkosten | ⁶ Ablebensleistung | ⁷ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ⁸ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefeuilles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Helvetia geillert	Helvetia ungeillert	Nürnberger geillert
1. Anschrift	1010 Wien, Hoher Markt 10–11	1010 Wien, Hoher Markt 10–11	5020 Salzburg, Moserstraße 33
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Alexander Neubauer	Alexander Neubauer	Prok. Wolfgang Menghin
3. Telefonnummer	050/222-1847	050/222-1847	050/44 87-532
4. Tarifbezeichnung	CleVesto Platinum	CleVesto Fondssparplan	1544
Provision			
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	50 % der Prämiensumme (exkl. VSt) 1.442 Euro	5 % pro Monat	135 % der Jahresnettoprämie 1.558 Euro
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	30 Jahre	Keine	28 Jahre
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	10 % der Jahresnettoprämie	0,2 %	Nach Vereinbarung, im Regelfall jährlich bis zu 0,3 %
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	Individuell, keine fixe Regelung	Keine	Abhängig von der Bonität des Vermittlers und Dauer der Zusammenarbeit
Kosten			
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	7,0 % der Nettoprämiensumme, maximal das 2,45-fache der Jahresbruttoprämie	Keine	Für 100 % Provisionsvariante: 6,12 % (bis 25 Jahre) und 5,28 % (ab 35 Jahre) der PS ⁴
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	Keine	Keine	Keine
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	2 % BK ³ Kosten p. a. bei PS ⁴ bis 14.999 Euro + 5,7 %; 15.000 bis 29.999 Euro + 5,2 %; 30.000 bis 59.999 Euro + 4,7 %; 60.000 bis 149.999 Euro + 4,2 %; ab 150.000 Euro + 2,7 % der laufenden Prämie	Betreuungskosten betragen 5 % der Nettoprämie, Verwaltungskosten: 0,025 % p. m. der Deckungsrückstellung / des Vertragswerts in den ersten 7 Jahren, danach 0,045 % der Deckungsrückstellung / des Vertragswerts	0,2 % der PS ⁴ und 0,2 % der Deckungsrückstellung und 13 Euro p. a.; Betreuungskosten werden je nach gewählter Höhe (s. Pkt. 7) vom Deckungskapital abgezogen
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	Siehe Punkt 11	Inkassokosten: 0,25 % der NP ⁷ , werden bei jeder Prämienzahlung einbehalten	Prämienpflichtige Verträge: 3,5 % (ab 200 Euro mtl. 3 %) der Prämie
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keine	Keine	Kein Zuschlag
Rückkaufswerte und Ablaufleistung			
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁵	25.517,00 Euro	25.546 Euro	26.005 Euro
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	10 % der Bruttoprämiensumme	5 % des Fondswerts	Die Risikosumme beträgt bei laufender Beitragszahlung mindestens 5 % der Nettoprämiensumme. Die Ablebensleistung (Deckungsrückstellung plus Risikosumme) beträgt aber jedenfalls die vereinbarte Mindesttodesfallsumme
Veranlagungsebene			
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁶	Portfolio / Dachfonds 5 J. p. a. 10 J. p. a. TER in % p. a.	Portfolio / Dachfonds 5 J. p. a. 10 J. p. a. TER in % p. a.	Portfolio / Dachfonds 5 J. p. a. 10 J. p. a. TER in % p. a.
	SpeedLane MainLane SafeLane	SpeedLane MainLane SafeLane	Portfolio Plan 4 Prem. Vermögensplan plus Portfolio Plan 3 Nachhaltig investieren plus Portfolio Plan 2 Premium Vermögensplan Nachhaltig investieren Portfolio Plan 1 Fürstlich investieren
	9,57 % 9,11 % 2,22 %	1,99 % 2,61 % 1,46 %	7,92 % 2,94 % – 4,06 % 6,62 % 3,20 % – 6,15 % – 4,35 % 1,91 % – 3,13 % – 2,51 % – 0,88 % 1,03 % – 4,75 % – –
Weitere Angaben			
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Vontobel Asset Management	Vontobel Asset Management	Nürnberger Versicherungs AG Österreich
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro	25 Euro	25 Euro / für bestimmte Portfolios 100 Euro
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	1 Jahr	1 Jahr	Zum Ende des 1. Versicherungsjahres
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalerlag?	1.000 Euro	Kein Einmalerlag möglich	2.500 Euro bzw. für bestimmte Portfolios 5.000 Euro, bestehende Verträge ab 700 Euro möglich
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalerlag in % der Prämie?	Mind. 10 %, max. 400 % der Bruttoprämiensumme	Ablebensschutz fixiert mit 105 % des Fondswerts	100 % bzw. 400 %
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine KLV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein	Nein	Nein
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	(Teil-)Rückkäufe sind ab dem 2. Jahr möglich, bis 5. Jahr 50 Euro Stornoabschlag; Zuzahlungen ab dem 2. Monat maximiert mit der bei Vertragsabschluss vereinbarten Bruttoprämiensumme	Freie Kapitalverfügbarkeit nach dem 1. Versicherungsjahr ohne Abschläge Bei einem Teilrückkauf/Entnahme muss eine Deckungsrückstellung in der Höhe von 1.000 Euro im Vertrag verbleiben	Rückkaufabschlag: 2,5 % (max. 150 Euro) Zuzahlungen ab 700 Euro
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja	Nein	Ja
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja, bis zum Endalter 90	Ja, bis zum Endalter 85	Ja
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	180 Fonds, 3 gemanagte Portfolios	180 Fonds, 3 gemanagte Portfolios	58 Einzelfonds, 13 Dachfonds, 9 Portfolios
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwitcht werden?	4-mal jährlich kostenlos, danach pro Switch 25 Euro	4-mal jährlich kostenlos, danach pro Switch 25 Euro	Switch einmal pro Monat möglich und kostenfrei

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Betreuungskosten | ⁴ Prämiensumme | ⁵ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ⁶ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefeuilles der Versicherungen, wird keine TER berechnet. | ⁷ Nettoprämie

	Nürnberger ungezillmert	Standard Life gezillmert	Uniqa un-/gezillmert
1. Anschrift	5020 Salzburg, Moserstraße 33	60528 Frankfurt, Lyoner Straße 15	1029 Wien, Untere Donaustraße 21
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Prok. Wolfgang Menghin	Service Telefon	Franz Lehner
3. Telefonnummer	050/44 87-532	0800/121 248 (kostenlos)	01/211 75-3723
4. Tarifbezeichnung	1545	Maxxellence Invest A Tarif S	Neue Tarife
Provision			
5. Abschlussprovision in Euro und in % für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	4,80 Euro p. m. oder 5 % p. m.	4,5 % der Nettoprämiensumme 1.298 Euro	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	Keine	Max. 70 Jahre BZD für VP unter Alter 50, max. 40 Jahre BZD für VP über 50 Jahre	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Nach Vereinbarung, im Regelfall jährlich bis zu 0,3 %	0,28 % auf den Fondswert ab dem 2. Versicherungsjahr	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	Keine	10 % für ein Jahr	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
Kosten			
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	Keine	7 % der Beitragssumme	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	Für 100 % Provisionsvariante: 5 % der laufenden Prämie (p.a)	–	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	0,2 % der Deckungsrückstellung und 72 Euro p. a. Betreuungskosten werden je nach gewählter Höhe (s. Pkt. 7) vom Deckungskapital abgezogen	0,50 % Verwaltungskosten aus dem Beitrag, 0,24 % aus dem Fondsvermögen p. a. 60 Euro Stückkosten p. a.	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	Keine	–	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keiner	Keiner	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
Rückkaufswerte und Ablaufleistung			
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ³	26.984 Euro	26.882 Euro	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	Die Risikosumme beträgt bei laufender Beitragszahlung mindestens 5 % der Nettoprämiensumme. Die Ablebensleistung (Deckungsrückstellung plus Risikosumme) beträgt aber jedenfalls die vereinbarte Mindesttodesfallsumme	Beitragsrückgewähr im Todesfall	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
Veranlagungsebene			
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁴	Portfolio / Dachfonds	5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.	Portfolio / Dachfonds 5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.
	Portfolio Plan 4	7,92 % 2,94 % –	UNIQA Portfolio I 2,13 % 3,45 % 0,94 %
	Prem. Vermögensplan plus	4,06 % – –	UNIQA Portfolio II 4,05 % 3,87 % 1,02 %
	Portfolio Plan 3	6,62 % 3,20 % –	UNIQA Portfolio III 4,91 % 3,25 % 1,19 %
	Nachhaltig investieren plus	6,15 % – –	UNIQA Portfolio IV 6,75 % 2,33 % 1,40 %
	Portfolio Plan 2	4,35 % 1,91 % –	
	Premium Vermögensplan	3,13 % – –	
	Nachhaltig investieren	2,51 % – –	
	Portfolio Plan 1	0,88 % 1,03 % –	
	Fürstlich investieren	4,75 % – –	
Weitere Angaben			
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Nürnberger Versicherungs AG Österreich	Standard Life Investments	UNIQA Capital Markets GmbH
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro/für bestimmte Portfolios 100 Euro	50 Euro pro Monat	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
19. Mindstdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Zum Ende des 1. Versicherungsjahres	RKW von 1.000 Euro für Prämienfreistellung; Rückkauf jederzeit möglich	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralg?	Kein Einmaleralg möglich; Zuzahlung zu bestehenden Verträgen ab 1.000 Euro möglich	10.000 Euro	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralg in % der Prämie?	Kein Einmaleralg möglich	Mindestens 5.000 Euro; maximal 400 % der Beitragssumme	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein	Nein	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Rückkaufabschlag: 2,5 % (max. 150 Euro) Zuzahlungen ab 1.000 Euro	Keine Abschläge	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja	Ja	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja	Ja, bis Endalter 85 der versicherten Person	Neue Tarife, Details noch nicht bekannt
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	58 Einzelfonds, 13 Dachfonds, 9 Portfolios	39 Einzelfonds, 11 Dachfonds	40 Einzelfonds, 4 Dachfonds
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann gewechselt werden?	Switch einmal pro Monat möglich und kostenfrei	Nein	Monatlich kostenlos möglich

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en).
² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt.
³ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.
⁴ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Wr. Städtische geillert	Wr. Städtische ungez.	Wüstenrot geillert																																																																				
1. Anschrift	1010 Wien, Schottenring 30	1010 Wien, Schottenring 30	5020 Salzburg, Alpenstraße 61																																																																				
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	KR Gerhard Heine	KR Gerhard Heine	Mag. Erwin Mollnhuber																																																																				
3. Telefonnummer	050/350-20000	050/350-20000	05/70 70-100																																																																				
4. Tarifbezeichnung	8T3 – Ufos Premium	8T4 – Performance Plan	Voll:Wert																																																																				
Provision																																																																							
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	5 % der Nettoprämiensumme	5 % der Nettoprämiensumme	692,31 Euro (= 60 % vom Jahresnettobeitrag), da Maximierung aufgrund d. Laufzeit																																																																				
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	Produktabhängig	Produktabhängig	20 Jahre																																																																				
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Keine	Keine	4 % vom Jahresnettobeitrag																																																																				
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	Bonitätsabhängig zwischen 10 und 20 %	Bonitätsabhängig zwischen 10 und 20 %	Keine																																																																				
Kosten																																																																							
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	6,80 % der Nettoprämiensumme, Zuzahlungen 5,0 %	6,00 % der JNP ³ + jährlich 0,10 % der jeweiligen Deckungsrückstellung, Zuzahlungen 6,0 %	4 % der Nettobeitragssumme = 1.154 Euro																																																																				
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	Keine	Keine	Jährlich 5,3 % der JNP ³ = 1.529 Euro																																																																				
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	1,00% jeder Nettoprämie plus 36 Euro Stückkosten pro Jahr, jährlich 0,30 % der Deckungsrückstellung	0,50% jeder Nettoprämie plus 36 Euro Stückkosten pro Jahr sowie jährlich 0,15 % der Deckungsrückstellung	Jährlich 36 Euro plus + 0,3 % vom Fondswert = 1.854 Euro																																																																				
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	1 % jeder Nettoprämie	0,50 % jeder Nettoprämie	Jährlich 3 % der JNP ³ = 865																																																																				
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keiner	Keiner	Keiner																																																																				
Rückkaufwerte und Ablaufleistung																																																																							
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁴	24.744 Euro	25.193 Euro	25.160 Euro																																																																				
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	105 % der Deckungsrückstellung	105 % der Deckungsrückstellung, mindestens jedoch 5.000 Euro	1.442 Euro + Wert der Fondsanteile																																																																				
Veranlagungsebene																																																																							
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁵	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>RT Active Global Trend</td> <td>5,61 %</td> <td>3,79 %</td> <td>4,12 %</td> </tr> <tr> <td>C2 Arts Best Momentum</td> <td>6,97 %</td> <td>2,49 %</td> <td>3,51 %</td> </tr> <tr> <td>Carmignac Patrimoine</td> <td>3,71 %</td> <td>4,35 %</td> <td>1,79 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Patrimoine</td> <td>4,66 %</td> <td>2,52 %</td> <td>1,87 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	RT Active Global Trend	5,61 %	3,79 %	4,12 %	C2 Arts Best Momentum	6,97 %	2,49 %	3,51 %	Carmignac Patrimoine	3,71 %	4,35 %	1,79 %	Fidelity Patrimoine	4,66 %	2,52 %	1,87 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>RT Active Global Trend</td> <td>5,61 %</td> <td>3,79 %</td> <td>4,12 %</td> </tr> <tr> <td>C2 Arts Best Momentum</td> <td>6,97 %</td> <td>2,49 %</td> <td>3,51 %</td> </tr> <tr> <td>Carmignac Patrimoine</td> <td>3,71 %</td> <td>4,35 %</td> <td>1,79 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Patrimoine</td> <td>4,66 %</td> <td>2,52 %</td> <td>1,87 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	RT Active Global Trend	5,61 %	3,79 %	4,12 %	C2 Arts Best Momentum	6,97 %	2,49 %	3,51 %	Carmignac Patrimoine	3,71 %	4,35 %	1,79 %	Fidelity Patrimoine	4,66 %	2,52 %	1,87 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Franklin Diversified Cons.</td> <td>3,90 %</td> <td>3,03 %</td> <td>1,55 %</td> </tr> <tr> <td>Spängler Austrian MedTrust</td> <td>4,97 %</td> <td>-</td> <td>1,27 %</td> </tr> <tr> <td>Deutsche Concept Kaldem.</td> <td>6,63 %</td> <td>-</td> <td>1,59 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Multi Asset Moderate</td> <td>7,11 %</td> <td>3,73 %</td> <td>1,68 %</td> </tr> <tr> <td>FvS Multiple Opportunities II</td> <td>7,56 %</td> <td>-</td> <td>1,78 %</td> </tr> <tr> <td>Spängler Balanced Eq FoF</td> <td>8,72 %</td> <td>-</td> <td>2,34 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	Franklin Diversified Cons.	3,90 %	3,03 %	1,55 %	Spängler Austrian MedTrust	4,97 %	-	1,27 %	Deutsche Concept Kaldem.	6,63 %	-	1,59 %	Fidelity Multi Asset Moderate	7,11 %	3,73 %	1,68 %	FvS Multiple Opportunities II	7,56 %	-	1,78 %	Spängler Balanced Eq FoF	8,72 %	-	2,34 %
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																				
RT Active Global Trend	5,61 %	3,79 %	4,12 %																																																																				
C2 Arts Best Momentum	6,97 %	2,49 %	3,51 %																																																																				
Carmignac Patrimoine	3,71 %	4,35 %	1,79 %																																																																				
Fidelity Patrimoine	4,66 %	2,52 %	1,87 %																																																																				
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																				
RT Active Global Trend	5,61 %	3,79 %	4,12 %																																																																				
C2 Arts Best Momentum	6,97 %	2,49 %	3,51 %																																																																				
Carmignac Patrimoine	3,71 %	4,35 %	1,79 %																																																																				
Fidelity Patrimoine	4,66 %	2,52 %	1,87 %																																																																				
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																				
Franklin Diversified Cons.	3,90 %	3,03 %	1,55 %																																																																				
Spängler Austrian MedTrust	4,97 %	-	1,27 %																																																																				
Deutsche Concept Kaldem.	6,63 %	-	1,59 %																																																																				
Fidelity Multi Asset Moderate	7,11 %	3,73 %	1,68 %																																																																				
FvS Multiple Opportunities II	7,56 %	-	1,78 %																																																																				
Spängler Balanced Eq FoF	8,72 %	-	2,34 %																																																																				
Weitere Angaben																																																																							
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt																																																																				
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro	50 Euro	60 Euro																																																																				
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Frühestens nach Ablauf des 1. Versicherungsjahres	Frühestens nach Ablauf des 1. Versicherungsjahres	1 Jahr																																																																				
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralg?	Einmalige Zuzahlung möglich, mind. 1.000 Euro	Einmalige Zuzahlung möglich, mind. 1.000 Euro	7.500 Euro																																																																				
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralg in % der Prämie?	105 % der Deckungsrückstellung	105 % der Deckungsrückstellung	Generell 10 % des Netto-Einmalbeitrags																																																																				
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Tarifwechsel in klassische LV möglich, in Rentenversicherung nicht möglich	Tarifwechsel in klassische LV möglich, in Rentenversicherung nicht möglich	Nein																																																																				
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Rückkäufe und Teilrückkäufe: 1 % Abschlag von der Deckungsrückstellung; Zuzahlungen sind im Rahmen der Novationsgrenzen möglich	Keine Abschläge bei Teil- oder Totalrückkauf, Zuzahlungen sind im Rahmen der Novationsgrenzen möglich	Teilentnahmen: nach einem Jahr; höchstens 75 % des Fondswerts und abschlagsfrei Rückkauf: nach einem Jahr; Abschlag zwischen 5 und 3 % Zuzahlungen: jederzeit möglich, max. bis zur Höhe der zu Vertragsbeginn vereinbarten Beitragssumme																																																																				
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Unbestimmte Laufzeit, es wird nur die Prämienzahlungsdauer vereinbart	Unbestimmte Laufzeit, es wird nur die Prämienzahlungsdauer vereinbart	Ja																																																																				
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Generell unbestimmte Laufzeit, Prämienzahlung kann auf Wunsch verlängert werden	Generell unbestimmte Laufzeit, Prämienzahlung kann auf Wunsch verlängert werden	Ja																																																																				
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	125 Fonds	125 Fonds	6 vermögensverwaltende Fonds																																																																				
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwicht werden?	Zwei Switches pro Monat gebührenfrei	Zwei Switches pro Monat gebührenfrei	Keine Kosten, keine Limits																																																																				

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Jahresnettoprämiensumme
⁴ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.
⁵ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	WWK geillert	Zürich Vers. geillert	Zürich Vers. ungeillert																																																								
1. Anschrift	1010 Wien, Hegelgasse 21	1010 Wien, Schwarzenbergplatz 15	1010 Wien, Schwarzenbergplatz 15																																																								
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Stefan Otto	Thomas Sprung	Thomas Sprung																																																								
3. Telefonnummer	01/812 16 56	01/501 25-1691	01/501 25-1691																																																								
4. Tarifbezeichnung	FVA08	Vario Invest (Tarif MI)	Vario Invest (Tarif MIL)																																																								
Provision																																																											
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	Ab 5 %, ab 1.500 Euro	5 % der JNP ³ -Prämiensumme	7 % der JNP ³ pro Monat																																																								
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	35 Jahre	36 Jahre	36 Jahre																																																								
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	2 % vom Zahlbeitrag	2 % jeder Nettoprämie	–																																																								
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	10 %	Entfällt	Entfällt																																																								
Kosten																																																											
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	3,5 % der Beitragssumme der Grundphase bzw. 3,50 % des Zuzahlungsbetrages	Abschlusskosten gesamt 7,6 % der Nettoprämiensumme	–																																																								
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–	–	Abschlusskosten gesamt 7,0 % der Nettoprämiensumme																																																								
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	Grundphase: 8 % des Beitrags sowie 0,16 % der Beitragssumme p. a. Verfügungsphase: 6,5 % des Beitrags sowie Vertriebskosten von 3,5 % des Beitrags; 24 Euro sowie 0,30 % des Fondsguthabens p. a.	0,05 % der Nettoprämiensumme p. a. plus 24,00 Euro p. a.	0,3 % des Fondswertes p. a. + 0,04 % der Nettoprämiensumme p. a. + 24 Euro p. a.																																																								
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	–	Keine	Keine																																																								
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	–	Entfällt	Entfällt																																																								
Rückkaufswerte und Ablauflistung																																																											
14. Ablauflistung nach 25 Jahren ⁴	24.202 Euro	25.616 Euro	24.909 Euro																																																								
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	In Höhe des jeweiligen Fondsdeckungs-kapitals	5 % der Nettoprämiensumme = 1.442,31 Euro	5 % der Nettoprämiensumme = 1.442,31 Euro																																																								
Veranlagungsebene																																																											
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2017 ⁵	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>TER in % p. a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>WWK Select Chance</td> <td>12,86 %</td> <td>4,57 %</td> <td>1,61 %</td> </tr> <tr> <td>WWK Select Balance</td> <td>7,21 %</td> <td>3,68 %</td> <td>1,63 %</td> </tr> <tr> <td>WWK Select Euro Rentenfds</td> <td>3,48 %</td> <td>–</td> <td>0,86 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	WWK Select Chance	12,86 %	4,57 %	1,61 %	WWK Select Balance	7,21 %	3,68 %	1,63 %	WWK Select Euro Rentenfds	3,48 %	–	0,86 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>TER in % p. a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fundbasket Defensiv</td> <td>4,47 %</td> <td>–</td> <td>1,32 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Balanced</td> <td>3,99 %</td> <td>–</td> <td>2,01 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Dynamic</td> <td>11,75 %</td> <td>–</td> <td>1,71 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Progressive</td> <td>11,30 %</td> <td>–</td> <td>2,04 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	Fundbasket Defensiv	4,47 %	–	1,32 %	Fundbasket Balanced	3,99 %	–	2,01 %	Fundbasket Dynamic	11,75 %	–	1,71 %	Fundbasket Progressive	11,30 %	–	2,04 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>TER in % p. a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fundbasket Defensiv</td> <td>4,47 %</td> <td>–</td> <td>1,32 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Balanced</td> <td>3,99 %</td> <td>–</td> <td>2,01 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Dynamic</td> <td>11,75 %</td> <td>–</td> <td>1,71 %</td> </tr> <tr> <td>Fundbasket Progressive</td> <td>11,30 %</td> <td>–</td> <td>2,04 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	Fundbasket Defensiv	4,47 %	–	1,32 %	Fundbasket Balanced	3,99 %	–	2,01 %	Fundbasket Dynamic	11,75 %	–	1,71 %	Fundbasket Progressive	11,30 %	–	2,04 %
Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.																																																								
WWK Select Chance	12,86 %	4,57 %	1,61 %																																																								
WWK Select Balance	7,21 %	3,68 %	1,63 %																																																								
WWK Select Euro Rentenfds	3,48 %	–	0,86 %																																																								
Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.																																																								
Fundbasket Defensiv	4,47 %	–	1,32 %																																																								
Fundbasket Balanced	3,99 %	–	2,01 %																																																								
Fundbasket Dynamic	11,75 %	–	1,71 %																																																								
Fundbasket Progressive	11,30 %	–	2,04 %																																																								
Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.																																																								
Fundbasket Defensiv	4,47 %	–	1,32 %																																																								
Fundbasket Balanced	3,99 %	–	2,01 %																																																								
Fundbasket Dynamic	11,75 %	–	1,71 %																																																								
Fundbasket Progressive	11,30 %	–	2,04 %																																																								
Weitere Angaben																																																											
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	WWK Investment S. A.	Abgestimmter Fondsmix, die Fundbaskets werden nicht gemanagt	Abgestimmter Fondsmix, die Fundbaskets werden nicht gemanagt																																																								
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro zzgl. Versicherungssteuer	35 Euro	35 Euro																																																								
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Keine Mindestdauer	Prämienfreistellung ab einem Fondswert von 1.000 Euro; Rückkauf nach einem Jahr	Prämienfreistellung ab einem Fondswert von 1.000 Euro; Rückkauf nach einem Jahr																																																								
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralg	Nur Tarif mit laufender Beitragszahlung	3.000 Euro	3.000 Euro																																																								
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralg in % der Prämie?	Nur Tarif mit laufender Beitragszahlung	Mind. 5 %, max. 200 % der Nettoprämiensumme	Mind. 5 %, max. 200 % der Nettoprämiensumme																																																								
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein	Bei Verrentung keine zusätzlichen Kosten. Bei Wechsel in KLV fallen neuerlich Versicherungssteuer und Kosten an	Bei Verrentung keine zusätzlichen Kosten. Bei Wechsel in KLV fallen neuerlicher Versicherungssteuer und Kosten an																																																								
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Jederzeit mit einer Frist von zwei Börsentagen zu jedem Monatsersten Teilauszahlungen möglich, die vereinbarte Mindesttodesfallleistung reduziert sich in Höhe der Teilauszahlung, der Auszahlungsbetrag muss mindestens 500 Euro betragen	Rückkauf nach einem Jahr möglich; Rückkaufsabschlag: 1 % d. Nettoprämiensumme, maximal jedoch 300 Euro. Teilrückkäufe bis zu einem verbleibenden Fondswert von 1.000 Euro möglich; Mindestentnahmebetrag: 500 Euro	Rückkauf nach einem Jahr möglich; Rückkaufsabschlag: 1 % d. Nettoprämiensumme, maximal jedoch 300 Euro. Teilrückkäufe bis zu einem verbleibenden Fondswert von 1.000 Euro möglich; Mindestentnahmebetrag: 500 Euro																																																								
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja, minimale Beitragszahlungsdauer ist die Dauer der frei wählbaren Grundphase. Maximal können Beiträge bis Endalter 85 Jahre gezahlt werden	Ja	Ja																																																								
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja, automatisch im Rahmen des Lebensphasenmodells bis Endalter 85 Jahre integriert	Vertrag kann auf unbestimmte Dauer abgeschlossen werden. Verlängerung nicht nötig	Vertrag kann auf unbestimmte Dauer abgeschlossen werden. Verlängerung nicht nötig																																																								
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	88 Fonds, davon 14 Dachfonds, 4 aktive und 6 passive Anlagestrategien	56 Einzelfonds, 1 Dachfonds	56 Einzelfonds, 1 Dachfonds																																																								
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet?	Shift und Switch jederzeit und unbegrenzt kostenlos möglich	Switches sind jederzeit kostenfrei möglich	Switches sind jederzeit kostenfrei möglich																																																								

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en).
² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Jahresnettoprämiensumme
⁴ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.
⁵ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.